

Breitensportkegel-Informationen für Bayern

Mai 2008

www.vbfbk.de

Ausgabe 56



Werner Kirchner und Roland Schiffner mit dem gewonnen Länderpokalteller

DVD – Lehrfilm und 2. Auflage des Lehrbuchs „Faszination Kegelsport“ wird in Kürze erscheinen.

Die Schlagzeilen in diesem Newsletter

Der Europapokal steht vor der Tür
Jugendmeisterschaften in Lauf
Bayerische Meisterschaften

Liebe Mitgliedsvereine, liebe Sportfreunde,

die Bezirksmeisterschaften 2008 enden in diesen Tagen. Die Ausrichter werden in Kürze ihre Teilnehmerzahlen und Ergebnisse der einzelnen Disziplinen, nach Beendigung der Veranstaltung an uns, die VBFK melden.

Danach werden – anhand der Beteiligung - die Quoten errechnet, und die Startplätze für Augsburg festgelegt. Die Einladungen an die betreffenden Vereine und Sportler gehen dieses Jahr, aufgrund des zusätzlich an Bayern vergebenen Europapokals, etwas später an die Vereine.

Die Ergebnislisten der Bezirke werden wir aber vorab auf unserer Homepage veröffentlichen und somit jedem zur Verfügung stellen. Hier werden auch die Qualifizierten Teilnehmer zur Bayerischen markiert sein. Lediglich die Zusatzplätze und Nachrücker können wir in dieser Liste noch nicht bekannt geben.

Wir bitten deshalb unbedingt zu beachten, das **Sonderstartwünsche bis spätestens 10. Mai** an Werner Kirchner gerichtet werden müssen.

Aufgrund des großen Organisationsaufwandes für den anstehenden Europapokal, bitten wir von Anfragen in dieser Sache in dieser Zeit abzusehen.

Die Einladungen zur BM werden spät. Anfang Juni an die Qualifikanten gesendet. Bitte dann umgehend auch eure Sportkameradinnen und Kameraden darüber informieren.

Es grüßt
Ihr Roland Schiffner
Referent für Breitenkegelsport im BSKV
Vorsitzender der VBFK

Breitensportkegeln
Für Club- und Vereinsmannschaften
Augsburg – Kegelzentrum am Eiskanal 22.-25.05.2008

Hinweis:

Dieses Heft beinhaltet nur Informationen und Themen des Breitenkegelsportes, auch wenn nicht ausdrücklich in jedem Beitrag darauf hingewiesen wird.

Inhaltsverzeichnis

Titelseite	1
Inhaltsverzeichnis, Impressum, Aktuelles	2
Aus dem Vorstand, Interview	4
Norbert Schulda feiert 80. Geburtstag	5
Europapokalprogramm	6
Bayernpokal, Runde 1 und 2	8
Alles vom Länderpokal in Kelsterbach	11
Bayer. VBFK - Jugendmeisterschaft 2008	19
Bayer. VBFK Tandemmeisterschaft 2008	21
Bewerbung zur Bezirksmeisterschaft 2009	22
Bewerbung zur Jugendmeisterschaft 2009	23
Bewerbung zur Tandemmeisterschaft 2009	24
Werbung	25

Änderungen von Mailadressen zwecks Online – Newsletter bitte sofort an Roland Schiffner melden.

ImpressumHerausgeber

Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V. (VBFK)

1. Vorsitzender Roland Schiffner

Redaktion

Roland Schiffner, Kreuzgasse 7, 91207 Lauf a. d. Pegnitz

Tel. 09123/999603, Fax 09123/999604

Mobil 0173/3895478, Mail: R.Schiffner@t-online.de

Nächste geplante Ausgabe Juni 2008

Redaktionsschluss 06.06.2008

Erscheinungstermin KW 24/08

Nur als Online - Newsletter erhältlich.

Anmeldung unter www.vbfk.de

Erscheinungsweise

Januar, April, Juli, September, Dezember,

oder bei aktuellen Anlässen per E-Mail.

Verteilung

An alle Mitgliedsverein und Einzelmitglieder sowie an jede uns gemeldete Mailadresse.

Beilagen und Turnierausschreibungen

berechnen wir mit 25,- € je DIN A 4 Seite.

Vereinsvorstellungen u. Textbeiträge ohne Werbung sind kostenlos.

Bankkonten

Raiffeisen Spar- und Kreditbank Lauf

Konto 332593, Bankleitzahl 760610 25

Mitgliedsbeiträge und Bayernpokal nur im Bankeinzug!

Internet-Adresse

www.vbfk.de

Aus dem Vorstand**Die Passive Mitgliedschaft in der VBFK**

Wir haben vor einigen Jahren die Möglichkeit einer passiven Mitgliedschaft in der VBFK eingeführt. Dafür gab es zwei gute Gründe.

Zum einen können Aktive Sportlerinnen und Sportler – ohne Beiträge an die Verbände abführen zu müssen – uneingeschränkt für langjährige Mitgliedschaft geehrt werden und weiterhin unsere Informationen erhalten.

Zum anderen unterstützt ein passives Mitglied unseren Kegelsport, sprich die VBFK, die alle Breitensportveranstaltungen organisiert und durchführt. Ohne diese Vereinigung wäre ein geregelter überregionaler Spielbetrieb heute nicht mehr möglich. Ohne passive Mitglieder (Förderer) können wir die Beiträge mittelfristig nicht mehr aufrecht erhalten. Eine andere Möglichkeit ist es Leistungen einzuschränken.

Wir möchten an dieser Stelle nochmals eindringlich für die Passive Mitgliedschaft in der VBFK werben und euch bitten, eure nicht mehr Aktiven, wenigstens als Passive Mitglieder bei uns anzumelden.

Das gleiche gilt natürlich für die Jugendlichen. Hier ist jedoch nur eine aktive Mitgliedschaft möglich. Bei sehr geringen Jahresbeiträgen sollte dies doch für keinen Verein ein Problem sein.

Die Beiträge für Erwachsene Passive betragen monatlich 0,29 Euro (im Jahr: 3,50 Euro).

Der Jugendbeitrag beträgt monatlich 0,50 Euro ohne BLSV (im Jahr: 6,00 Euro), wohlgermerkt, hier handelt es sich um den Aktivenbeitrag!

Das erforderliche Anmeldeformular findet ihr auf unserer Homepage unter www.vbfk.de

Es kann und darf nicht sein, das wir alle nur dann unterstützen, wenn wir dafür Leistung erhalten. Auch unser Breitenkegelsport kann nicht davon leben, nur Leistungen zu erbringen, und dafür nur geringe Einnahmen verbuchen. Überlegen Sie sich selbst einmal, welche Aufgaben in Ihrem Verein anfallen, und ob Sie mit diesen Beträgen arbeiten könnten.

Der derzeitige Mitgliederstand in der VBFK:

1438 aktive Mitglieder, davon 82 Jugendliche

247 passive Mitglieder

Wir würden uns freuen, wenn auch Sie in Ihrem Verein Ihre bisher nicht gemeldeten Mitglieder als passive Mitglieder in die VBFK melden, und somit den Breitenkegelsport unterstützen und fördern würden.

Für alle, die unserem Aufruf folgen, danke ich schon jetzt an dieser Stelle auf das Herzlichste.

1. Vorsitzender der VBFK e.V.

DKB – Pässe ab 2012 nun in „GELB“

Seit kurzer Zeit werden für Neumitglieder bzw. verloren gegangene Pässe keine grünen, sondern gelbe Pässe ausgegeben. Der Grund ist, das der DKB bis Ende 2011 die grünen Pässe aus dem Umlauf nehmen will. Dafür gibt es dann den gelben Pass. Im Grunde ändert sich nichts. Eine Sache ist jedoch bei den gelben Pässe dringlichst zu beachten:

Bei den gelben Pässen dürfen keine handschriftlichen Änderungen mehr vorgenommen werden. Das bedeutet nach den Statuten des DKB Urkundenfälschung, wobei der Pass sofort ungültig ist.

Bei den bisherigen grünen Pässen konnten handschriftliche Änderungen immer selbst vollzogen werden, wenn die Änderungen dann auch der Mitgliederverwaltung Frau Eva Wolf gemeldet wurden, war dagegen nichts einzuwenden, und der Pass ist weiterhin gültig geblieben. Werden die Änderungen nicht der Mitgliederverwaltung mitgeteilt, so ist auch der grüne Pass ungültig.

Wir bitten alle Keglerinnen und Kegler um Beachtung. Bitte informiert auch eure Mitglieder darüber!

Sollten dennoch handschriftliche Änderungen in den Pässen vorgenommen werden, ist dieser sofort ungültig, was auch bedeutet, das ein Startrecht bei einer Veranstaltung verweigert wird.

Es muss dann ein neue Pass ausgestellt werden, der natürlich von dem einzelnen Mitglied inkl. Bearbeitungsgebühr bezahlt werden muss.

Programmheft zum Europapokal 2008

Pünktlich zum Beginn des 1. Europapokals der Europäischen Breitensport- Freizeitkegelsonion e.V. (EBFU) in Augsburg, der vom 22. - 25. Mai in Augsburg stattfindet, erscheint das offizielle Programmheft. Die VBFK ist der Ausrichter.

Aus voraussichtlich 6 Ländern werden ca. 130 Mannschaften in den Disziplinen Damen- Herren- und Mix am Start sein. Am Donnerstag findet eine offizielle Eröffnungsfeier statt. Zur Siegerehrung am Sonntag wird neben namhaften Ehrengästen auch Showvorführungen stattfinden. Dazu laden wir alle Keglerinnen und Kegler aus das Herzlichste ein, bei diesem einmaligen Event dabei zu sein.

Das Heft beinhaltet interessante Informationen zum Europapokal, dem Organisator der EBFU, der Stadt Augsburg – dem Austragungsort, der Durchführung, den teilnehmenden Nationen und Mannschaften und natürlich dem offiziellen Programm über diese vier Spieltage.

Auslegen wird dieses Heft während der Veranstaltung auf der Kegelanlage. Natürlich ist dieses Heft kostenfrei. Die Ländervertreter werden im Vorfeld mit einigen Exemplaren versorgt werden.

Alle zur Verfügung stehenden Startplätze zu dieser Veranstaltung sind vergeben. Die Veranstaltung ist ausgebucht!

Während der vier Spieltage werden veranstaltungsbezogene Artikel (T-Shirt, Handtücher, Kaps etc.) zur Erinnerung an den Europapokal vor Ort angeboten und verkauft.

Trikotwerbung

Wir möchten an dieser Stelle in unserem News einen Hinweis in Sachen Trikotwerbung geben.

Bei allen Veranstaltungen des organisierten Breitensportkegeln innerhalb des DKBC, BSKV und der VBFK ist es nicht erlaubt mit Trikotwerbung an den Start zu gehen, die den ethischen Grundsätzen widerspricht. Darunter ist u.a. Alkohol- und Nikotinwerbung und Werbung für unerlaubte Sportwetten zu verstehen.

Da in unserem Sport ebenfalls Jugendliche an den Start gehen, gilt dieses Verbot auch im Breitenkegelsport.

Geldpreise bei Turnieren

Wir weisen darauf hin, das es nicht gewünscht ist, wenn Mitgliedsvereine des organisierten bayerischen Breitenkegelsportes (VBFK) Turniere oder Wettbewerbe auszuschreiben und durchzuführen, in denen um Geldpreise gespielt wird.

Insbesondere im Breitensportkegeln kegeln Sportlerinnen und Sportler nicht um Geld, sondern um die Ehre und die Freude am Sport. Dabei sollten in erster Linie Sachpreise an den Siegerehrungen vergeben werden.

Wir bitten um Beachtung!

Bewerbung für Veranstaltungen

In diesem News haben wir Bewerbungsformulare für folgende stattfindende Veranstaltungen 2009 abgedruckt:

- Bezirksmeisterschaft,
- VBFK – Jugendmeisterschaft
- VBFK – Tandemmeisterschaft

Für diese Wettbewerbe können sich Vereinigungen, Mitgliedsvereine oder Clubs der VBFK für die Ausrichtung mit diesen Formularen bewerben.

Eine Vereinbarung mit den einzelnen Details zur Durchführung wird den Interessenten selbstverständlich vorab übermittelt.

Zu Fragen steht Ihnen der Referent für Breitenkegelsport, sowie der 1. Vorsitzende der VBFK gerne zur Verfügung.



Wir trauern um unseren langjährigen Bezirksfreizeitbeauftragten für Oberbayern, Herrn Lothar Hoier.

Er verstarb nach schwerer Krankheit am 20. April 2008.

Die Vorstandschaft stellt sich vor – Teil I – 1. Vorsitzender

Roland Schiffner wurde 1967 geboren, wohnt in Lauf bei Nürnberg und erlernte den Beruf des Kaufmanns im Groß- und Außenhandel. Desweiteren ist er Mitinhaber der Firma R & S Sport- und Vereinsbedarf und der Ninepin - Media GbR.



Herr Schiffner, Sie sind ja schon ziemlich lange für die VBFK tätig.

Zur VBFK stieß ich im Jahr 1990 durch Nachfrage von Norbert Schulda, dem langjährigen Vorsitzenden und heutigem Ehrenvorstand der VBFK. Zehn Jahre lang war ich zunächst als Sportwart tätig, bevor ich 2002 schließlich das Amt des 1. Vorsitzenden übernahm. Zu meinen Zuständigkeitsbereichen gehören neben Geschäftsführung und Verwaltung auch repräsentative Aufgaben. Daneben fallen die Zusammenarbeit mit weiteren Verbänden sowie die Planung und Durchführung entsprechender Veranstaltungen in mein Tätigkeitsfeld. Die Aufgaben sind sehr vielfältig und zeitintensiv, aber mit sehr netten und kompetenten Personen in einem funktionierenden Team macht die Arbeit viel Spaß.

Welche Ziele haben Sie noch, nachdem die VBFK schon so viel bewegen konnte?

Mein Ziel ist die Förderung und Entwicklung des Breitenkegelsports, um den sportlichen Stellenwert in diesem Bereich weiter zu erhöhen. Zu professionellem Auftreten unseres Verbandes gehört meiner Ansicht nach neben einem festen Regelwerk auch die Vereinheitlichung einzelner Teilbereiche in den bayerischen Kegelkreisläufen. Die Ausübung meines Amtes eröffnet mir die Möglichkeit, gemeinsam mit meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Dinge für unseren Sport zu bewegen und meine Ideen und Vorstellungen bei der Mitgestaltung einzubringen.

Welche Funktionen üben Sie neben dem Vorsitz der VBFK noch aus?

Für alle voran genannten Belange setze ich mich auch als Vizepräsident der Europäischen Breitenkegelsport-Freizeitkegelunion (EBFU) und als Referent für Breitenkegelsport im Bayerischen Sportkeglerverband (BSKV) ein, in denen ich jeweils im Präsidium des Gesamtvorstandes vertreten bin.

Was ist Ihnen in Ihrem Tätigkeitsbereich besonders wichtig?

Besonders am Herzen liegt mir die Jugendarbeit. Nur mit mehr Interesse an der Gewinnung von Jugendlichen und der Ausbildung und Schulung unseres Kegel Nachwuchses ist der Fortbestand des Breitenkegelsports für die Zukunft auf Dauer gesichert.

Ihr Engagement im Breitenkegelsport zieht sich auch wie ein roter Faden durch Ihre eigene Kegelkarriere.

Meine ersten Schritte im Bereich Kegeln tat ich 1982. Seit 1984 bin ich bei Gut Holz 66 Lauf. Meinem Verein halte ich bis heute die Treue. Zu meinen größten Erfolgen gehören die Titelgewinne „Deutscher Meister“ im Herren-Einzel (2005) sowie im Herren-Paarlauf (1998).

Viel Freude macht mir die aktive Arbeit mit Sportlern im Trainingsbereich. Hier bin ich seit über 15 Jahren tätig, habe unzählige Aus- und Fortbildungen besucht und Erfahrungen in diesem Sektor als Trainer erworben. Vielen Spielern konnte ich bereits das erlernte Wissen vermitteln und zu Leistungssteigerungen verhelfen. Aus diesem Grunde schrieb ich auch aus Mangel an Material auf dem Markt mit meinem Freund Rudolf Werner aus Kempten 2004 ein Kegel-Lehrbuch. Im kommenden Sommer veröffentlichen wir sogar einen Lehrfilm.

Wenn ich mit dem Kegeln aufhöre, möchte ich mich ausschließlich dem Trainerbereich widmen.

Bleibt bei so viel Einsatz auch noch Zeit für andere Dinge?

Falls es mein Terminplan zulässt, beschäftige ich mich in meiner Freizeit gerne mit Literatur und Politik. Daneben gilt mein Interesse allen sportlichen Aktivitäten – natürlich vom Kegeln über Laufen, Radfahren bis hin zum Fußball...

Vielen Dank für das Interview, Herr Schiffner!

Das Interview wurde geführt von Markus Berger, Pressewart der VBFK.

Zum 80. Geburtstag von Herrn Norbert Schulda

Am 27. April 2008 feiert Herr Norbert Schulda seinen 80. Geburtstag. Hierzu übermittelt die Vorstandschaft der VBFK im Namen aller Mitglieder ihrem Ehrenvorsitzenden die besten Glückwünsche. Gesundheit und Zufriedenheit sollen unseren Mann der Ersten Stunde auch weiterhin begleiten. Mit Stolz kann Norbert Schulda auf die Entwicklung des Breitenkegelsports zurückblicken, für welche er maßgeblich die Weichen stellte. Ohne sein unermüdeliches Engagement müssten wir jetzt auf vieles verzichten, was uns lieb und teuer geworden ist. Mit einem Rückblick auf sein langjähriges Wirken sagen wir Norbert Schulda an dieser Stelle Dank für all seine Verdienste.



Seine ersten Schritte in Richtung Kegeln tat Schulda in Dux (Sudetenland) unter elterlicher Aufsicht. Beruflich bedingt kam er nach Konstein und gründete dort eine Gesellschaftskeglerunde, welche bald zum Breitenkegelsport überwechselte. 1973 entstand daraus die KG Konstein-Wellheim, die sich bis heute mit Erfolg am Spielbetrieb der Punkterunde innerhalb der VSAK (Vereinigte Sulz-Altstuhl-Kegler) beteiligt. Schulda wollte für seinen Kegelsport mehr bewegen und gehörte seit 1974 der Vorstandschaft der VSAK an, war schließlich ihr Präsident und bekleidet nun das Amt des Ehrenpräsidenten. Der Wunsch nach Zusammenarbeit mit weiteren Vereinigungen führte zum Städtevergleich zwischen VSAK, dem Verein Nürnberger Privatkegler (VNPk) sowie dem Verein Fürther Privatkegler (VFPK). In diesem Gremium wurde 1982 auf Schuldas Initiative hin die erste Nordbayerische Meisterschaft für Freizeitkegler verwirklicht. Das Interesse war so groß, dass man später weitere Disziplinen (Mannschaften, Paarläufe, Tandems) angliederte. Hartnäckig drängte Schulda auf die Anerkennung des Breitenkegelsports durch die Sportverbände. Beim Super-Cup 1989 in München erfolgte schließlich die Gründung der VBFK. Vorausgegangen waren unzählige Gespräche und Bemühungen, eine Zusammenarbeit anzustreben. Drei Jahre später übernahm Schulda das Amt des 1. Vorsitzenden und leitete 10 Jahre lang die Geschicke der Vereinigung, bis er 2002 aus familiären Gründen zurücktrat. Die Gründung des Bayern-Pokals (1988), des Länder-Pokals (1998) und

des Arge-Alp-Cups (1999) verdanken wir in erster Linie Schuldas Weitblick und seinem Bestreben, den Stellenwert des Breitenkegelsports zu erhöhen. So ist die Deutsche Breitensport-Meisterschaft unter der Regie der Landesverbände inzwischen selbstverständlich geworden. Besonderes Augenmerk richtete Schulda auf sein letztes großes Ziel, das Breitensportkegeln auf europäischer Ebene zu etablieren. Als Ehrenpräsident hat er nicht nur die Weiterentwicklung des Breitenkegelsports im Auge, sondern verfolgt nach eigenen Angaben nach wie vor interessiert die Erfolge der bayerischen Kegler, insbesondere die seines eigenen Vereins, der KG Konstein-Wellheim.

Markus Berger, Pressewart der VBFK

Lieber Norbert, deine Pionierarbeit in Sachen Entwicklung und dein stetiger Ehrgeiz für eine sich lohnende Sache zu kämpfen, hat unseren Breitenkegelsport heute sehr gut positioniert. Deinem Wunsch, uns auch europäisch aufzustellen, sind wir gerne und mit Überzeugung nachgekommen. Am Aufbau sind viele deiner Mitstreiter beteiligt. Ich danke dir – als 1. Vorsitzender der VBFK – auch im Namen aller meiner Vorstandskolleginnen und Vorstandskollegen für deine geleistete Arbeit. Du bist uns immer ein Vorbild gewesen und wirst es auch immer bleiben. Verbunden mit den allerbesten Grüßen und Glückwünschen darf ich dir selbst, aber auch stellvertretend im Namen aller VBFK-Mitglieder an dieser Stelle zu deinem Ehrentag nochmals für die Zukunft alles Gute, viel Glück und Gesundheit wünschen.

Roland Schiffner

1. Vorsitzender der VBFK e.V.

Referent für Breitenkegelsport im BSKV e.V.

Programmablauf

Europapokal 2008

der Club- und Vereinsmannschaften
vom 22. – 25. Mai 2008 in Augsburg/Deutschland

Donnerstag, 22. Mai 2008

12.00 Uhr Begrüßung
Beginn der Wettkämpfe

16.30 Uhr Beginn der Eröffnungsfeier

Einmarsch u. Aufstellung der Delegationen, Schiedsrichter, Funktionäre
mit musikalischer Begleitung

Begrüßung und Moderation des Programms

Roland Schiffner

Vizepräsident der Europäischen Breitensport – Freizeitkegel Union e.V.
Leiter des Organisationskomitees

Grußwort

Harry Dotzauer

Vizepräsident des Bayerischen Sportkeglerverbandes e.V.
Langjähriger Vorsitzender des Sportkegelvereins Augsburg e.V.

Eröffnung des Europapokals

Leopold Sitz

Präsident der Europäischen Breitensport – Freizeitkegel Union e.V.

Nationalhymne Deutschland

Eröffnung durch das Schiedsrichterkollegium

Hauptschiedsrichter: Johann Benedom

17.30 Uhr Fortsetzung der Wettkämpfe

Sonntag, 25. Mai 2008

13.30 Uhr Beendigung der Wettkämpfe

Vorführungen der Showtanzgruppe Dance United

14.00 Uhr Beginn der Abschlussfeier

Einmarsch u. Aufstellung der Delegationen, Schiedsrichter, Funktionäre mit musikalischer Begleitung

Moderation

Roland Schiffner

Vizepräsident der Europäischen Breitensport – Freizeitkegel Union e.V.
Leiter des Organisationskomitees

Ehrengäste mit Grußwort

Vertreter der Stadt Augsburg

Vertreter des DKBC – Präsidiums

Harry Dotzauer

Vizepräsident des BSKV und langjähriger Vorsitzender des SKVA

Leopold Sitz

Präsident der EBFU

Siegerehrung

Nationalhymne Deutschland

15.00 Uhr Abschluß des Europapokals 2008

Bayernpokal - 2008 - 1. und 2. Runde

Herren-Mannschaften

Teilnehmer: 66

Spiel **1. Runde - endet am 27.04.08 um 18:00 Uhr**

1001	SG Draka Multimedia Nürnberg	1692	:	1661	KG Moosinning 2
1002	Giemaulschieber Würzburg	1603	:	1648	Samstag Markt Schwaben 1

Alle anderen haben in der 1. Runde Freilos

Spiel **2. Runde - endete am 20.07.08 um 18 Uhr**

1003	Abräumer Oberaurach		:		KC Isen 1
1004	Gemütlichen Pleinfeld 1		:		KC Poing
1005	Kugelhopser Würzburg		:		Dynamite`s Schwabach
1006	KC Langenaltheim		:		Keilschieber Leinburg
1007	Gut Holz 66 Lauf e.V. 1		:		Forelle Moosach e.V. 2
1008	Voll drauf Würzburg	1611	:	1581	Doria Fürth
1009	SV Osram Eichstätt		:		KC Egming 1
1010	KG Moosinning 1	1728	:	1647	TTC Sachsenhausen
1011	Kegelfreunde Klingelneuner Fürth		:		KC Isen 2
1012	Russenschieber Diepersdorf		:		KC Neufinsing 2
1013	KC Grafing (TV)		:		Hau-Ruck Zeil e.V.
1014	SW Turbo Noris Nürnberg		:		KC 5 Flumi Bamberg
1015	Gut Holz 66 Lauf e.V. 2	1724	:	1733	Alte Franken Treuchtlingen
1016	Forelle Moosach e.V. 3		:		Brikettaner Nürnberg
1017	Gemütlichen Pleinfeld 2		:		KC Neufinsing 1
1018	Scharf-Schieber Obergünzburg 2		:		SV Dörfleins
1019	Adler TSG 2005 Bamberg		:		Kemptener Pflaumen
1020	Samstag Markt Schwaben 1		:		KC Egming 2
1021	Werkvolkkegler Georgensgmünd		:		Steinmeier Markt Schwaben
1022	KC Pollenfeld 1		:		KC Windsbach
1023	Scharf-Schieber Obergünzburg 1		:		Kegelfreunde Unterweißbach
1024	SV Mitterteich		:		Eintracht Hofheim
1025	TSV FV Röthenbach 1		:		Forelle Moosach e.V. 1
1026	Bandlschieber Burgkunstadt		:		Lauterachkegler Lauterhofen
1027	Fröhliche Neun Sand	1841	:	1732	Kugelblitze Nürnberg
1028	KC Steinhöring		:		KG Konstein Wellheim 2
1029	KC Egming 3		:		KG Konstein Wellheim 1
1030	SG Draka Multimedia Nürnberg		:		TSV FV Röthenbach 2
1031	Samstag Markt Schwaben 2		:		KC Mühlhausen
1032	KC Pollenfeld 2		:		Ja gibt`s dös a Nürnberg
1033	SKC Hohenbrunn/Wunsiedel		:		TSV Gut Holz 87 Röthenbach
1034	KG Hofheim		:		KC Dollnstein

Bayernpokal - 2008 - 1. und 2. Runde

Mixed - Mannschaften

Teilnehmer: 49

Spiel **1. Runde - endet am 27.04.08 um 18:00 Uhr**

3001	Samstag Markt Schwaben 1	1691	:	1714	Ja gibt`s dös a Nürnberg 1
3002	TSV Gut Holz 87 Röthenbach	1687	:	1746	KG Moosinning
3003	KC Isen	1549	:	1583	Dr. Renger Strullendorf
3004	Giemaulschieber Würzburg	1560	:	1794	Hau Ruck Zeil
3005	SW Turbo Noris Nürnberg	1679	:	1702	Kegelfreunde Kipfenberg 1
3006	KC Poing 2	1799	:	1776	KG Konstein-Wellheim 1
3007	TSV FV Röthenbach 2	1611	:	1478	KSG Augsburg
3008	SKC Schirnding/Arzberg 2	1638	:	1493	Allgäu Tornados
3009	SV Osram Eichstätt	1862	:	1629	Forelle Moosach e.V. 1

Alle anderen haben in der 1. Runde Freilos

Spiel **2. Runde - endete am 20.07.08 um 18 Uhr**

3010	SV Bruckmühl 1		:		KC Egming 2
3011	KG Konstein-Wellheim 2		:		KC Egming 1
3012	FCR Gassenhauer Röthenbach 1		:		Kegelfreunde Kipfenberg 2
3013	Hadla Fürth		:		KC Poing 2
3014	Kugelhopser Würzburg		:		Dienstagskegler Kaufbeuren
3015	KG Hofheim		:		KC Phönix Franken
3016	SKC Schirnding/Arzberg 2		:		TSV FV Röthenbach 1
3017	Forelle Moosach e.V. 2		:		Gut Holz 66 Lauf e.V. 1 (TV)
3018	Gut Holz 66 Lauf e.V. 2	1684	:	1631	KC Mühlhausen
3019	KC Steinmeier Markt Schwaben		:		Ja gibt`s dös a Nürnberg 1
3020	KC Neufinsing		:		Doria Fürth
3021	KG Moosinning		:		SKC Hohenbrunn/Wunsiedel
3022	SG Abr. Oberaur./ RSV Unterschl.		:		KC Poing 1
3023	Dr. Renger Strullendorf		:		Samstag Markt Schwaben 2
3024	Kemptener Pflaumen		:		FCR Gassenhauer Röthenbach 2
3025	KC Cambodunum		:		Fidele Kegler Augsburg
3026	Hau Ruck Zeil		:		KC Egming 3
3027	SKC Schirnding/Arzberg 1		:		Kegelfreunde Kipfenberg 1
3028	SV Osram Eichstätt		:		SV Bruckmühl 2
3029	Werkvolkkegler Georgensgmünd		:		TSV FV Röthenbach 2

Bayernpokal - 2008 - 1. und 2. Runde

Damen-Mannschaften

Teilnehmer: 17

1. Runde spielfrei für alle

Spiel **2. Runde** - endete am 20.07.08 um 18 Uhr

2001	TSV FV Röthenbach		:		KC Poing
2002	Forelle Moosach		:		Gut Holz 66 Lauf e.V.
2003	KC Isen		:		KG Konstein Wellheim
2004	KC Windsbach		:		KC Grafing
2005	KC Steinmeier Markt Schwaben		:		Kemptener Pflaumen

Freilos in Runde 2 haben:

Fröhliche 9 Sand
Hau Ruck Zeil
Werkvolkkegler Georgensgmünd

KC Egming 1
KC Egming 2
KC Egming 3
Samstag Markt Schwaben

Bericht zum 11. Länderpokal in Kelsterbach

Doppelten Grund zur Freude gab es für den Landesverband Bayern beim ersten überregionalen Top-Event des Kegeljahres am 26. April 2008. Beim 11. Deutschen Länderpokal, der in Kelsterbach/Frankfurt vom Landesverband Hessen ausgerichtet wurde, gelang beiden Auswahlmannschaften souverän der Titelgewinn. Zudem verbesserten sowohl die Damen als auch die Herren mit Traumergebnissen die bisherigen Rekordmarken.

Sechs Landesverbände (Baden, Bayern, Hessen, Rheinland-Pfalz, Südbaden, Thüringen) schickten 2008 ihre vielversprechendsten Starterinnen und Starter ins Rennen. Die VBFK legt dabei für ihre Auswahlmannschaften ganz bestimmte Kriterien an, wie sie im letzten November bei der Delegiertenversammlung in Lauf vorgestellt wurden. Für jedes Sportjahr werden diese geforderten Normen neu überprüft und entsprechende Spielerinnen und Spieler nominiert.

Ein Großteil der bayerischen Keglerinnen und Kegler nutzte bereits den Freitag zur Anreise, um sich schon am Vortag vor Ort ein erstes Bild von der modernen 8-Bahnen-Anlage in der Kirschenallee zu verschaffen. Bei dieser Gelegenheit konnte man alte Bekannte treffen, aber auch neue Kontakte knüpfen, Erfahrungen austauschen oder einfach über den geliebten Kegelsport fachsimpeln.

Am nächsten Morgen rollten nach der offiziellen Eröffnung durch den hessischen Länderbeauftragten Uwe Hartmann pünktlich um 10.00 Uhr die ersten Kugeln über die Bahnen. Für die Betreuung vor Ort sorgten auf bewährte Weise das VBFK - Vorstandsteam Roland Schiffner, Werner Kirchner sowie Sportwart Harry Richter. Zugunsten der Mannschaft verzichtete der eine oder die andere völlig unkompliziert auf die gewohnte Spielposition oder tauschte Trikot und Hose, wenn sie einem anderen besser passten. Sehr deutlich wurde klar, wie professionell man hier auftrat und agierte. Während Ergänzungsspieler Harry Richter direkt am Geschehen dabei war und die Daumen drückte, fieberte Sigrid Linderer, die verletzungsbedingt nicht teilnehmen konnte, von Markt Schwaben aus mit.

Eveline Richter und Herbert Frank legten mit sehr guten 439 bzw. 456 Kegeln zu Beginn den Grundstein für den späteren Erfolg. An zweiter Position gaben Marga Stadler und Erwin Ablassmeier mit 454 und 482 Kegeln zwei beeindruckende Vorstellungen, die auch beim Vorjahressieger aus Baden nicht unbemerkt blieben und langsam für Unruhe sorgten. Beflügelt durch ihre Mitstreiter liefen auch Marion Fuchs (456 Kegel) und Roland Schiffner (470 Kegel) zur Höchstform auf. Während die Damen schon nach der Hälfte des Wettbewerbes verdient über 50 Vorsprung erspielt hatten, mussten sich die Herren vorerst mit dem zweiten Rang – bei nur 4 Kegeln Rückstand – zufriedengeben.

Für Christine Hettler und Markus Berger an jeweils vierter Position hieß es nun, erste Vorentscheidungen herbeizuführen. Beide kämpften unerbittlich für ihr Team. Mit ausgezeichneten 467 bzw. 486 Kegeln beendeten sie ihre Durchgänge. Ein Traum wurde zum Greifen nah, zumal Gertrud Bode (471 Kegel) und Stefan Kraus (453 Kegel) im Vergleich zur Konkurrenz abermals die Nase vorne behielten und den Vorsprung ausbauten. Die beiden Schlusskegler Karin Häring und Edgar Schrempf ließen sich den Titelgewinn nun nicht mehr nehmen und trumpten nochmals auf. Gegen furiose 441 bzw. 480 Kegel vermochte keine Mannschaft mehr zu kontern. Für die Damen standen so am Ende 2728 Kegel zu Buche. Dies bedeutete ebenso wie die 2827 Kegel der Herren neuen Ergebnisrekord beim Länderpokal. Damit verwies man sowohl bei den Damen als auch bei den Herren Baden und Rheinland-Pfalz auf die Plätze.

Der Jubel nahm kaum ein Ende. „Schon als junges Mädchen träumte ich davon, einmal beim Länderpokal mitzuspielen. Heute bin ich das erste Mal dabei und gewinne gleich!“, freute sich Marion Fuchs überglücklich. Doch auch diejenigen, die bereits öfter dabei waren, schienen dieses Mal ganz besonders stolz zu sein. Angehörige und Fans bereuten den langen Anfahrtsweg nach Kelsterbach keinen Moment lang, hatten sie doch eine brillante Vorstellung ihrer Auswahlmannschaften miterleben können.

Für die Abendveranstaltung stellten Uwe Hartmann und sein Team ein gelungenes Unterhaltungsprogramm auf die Beine. Nach dem gemeinsamen Abendessen amüsierten sich alle Anwesenden bei musikalischer Umrahmung und anschließender Showeinlage, bei welcher Schlagler von Gestern und Heute parodiert wurden.

Feierlicher Höhepunkt war die Siegerehrung, die von den Organisatoren und Ehrengästen durchgeführt wurde. Die Preisträger durften neben den besten Glückwünschen und einem kleinen Präsent auch das verdiente Edelmetall in Empfang nehmen. Die beiden Bestkegler der Veranstaltung kamen mit Sabine Handschuh (478 Kegel) und Jürgen Bauer (495 Kegel) vom Landesverband Baden. In bester Stimmung und gut gelaunt feierte man bis in die frühen Morgenstunden.

Die vorläufige Planung sieht als Veranstaltungsort für den Länderpokal 2009 Bautzen (Sachsen) vor.

Markus Berger, Pressewart der VBFK

Länderpokal 2008 in Kelsterbach: Auswahlmannschaft Damen



Eveline Richter, KG Moosinning e.V.

439 Kegel

Überregionale Bestleistung 2007:

477 Kegel – München, Bayerische Meisterschaft – Damen Einzel



Marga Stadler, KG Berching

454 Kegel

Überregionale Bestleistung 2007:

474 Kegel – Nürnberg, Bezirksmeisterschaft – Seniorinnen A



Marion Fuchs, Gut Holz 66 Lauf e.V.

456 Kegel

Überregionale Bestleistung 2007:

471 Kegel – Nürnberg, Bezirksmeisterschaft – Damen Einzel



Christine Hettler, SV Anzing

467 Kegel

Überregionale Bestleistung 2007:

476 Kegel – Hard, Europa-Meisterschaft – Damen Einzel



Gertrud Bode, SKC Schirnding-Arzberg

471 Kegel

Überregionale Bestleistung 2007:

461 Kegel – München, Bayerische Meisterschaft – Seniorinnen B



Karin Häring, Gut Holz 66 Lauf e.V.

441 Kegel

Überregionale Bestleistung 2007:

500 Kegel – München, Bayerische Meisterschaft – Damen Einzel

Länderpokal 2008 in Kelsterbach: Auswahlmannschaft Herren



Herbert Frank, KG Moosinning

456 Kegel

Überregionale Bestleistung 2007:

481 Kegel – München, Bayerische Meisterschaft – Herren Einzel



Erwin Ablasmeier, SV OSRAM Eichstätt

482 Kegel

Überregionale Bestleistung 2007:

529 Kegel – Markt Schwaben, Bayern-Pokal/Runde 3 – Mixed Mannschaft



Roland Schiffner, Gut Holz 66 Lauf

470 Kegel

Überregionale Bestleistung 2007:

487 Kegel – Nürnberg, Bezirksmeisterschaft – Mixed Mannschaft



Markus Berger, Gut Holz 66 Lauf

486 Kegel

Überregionale Bestleistung 2007:

496 Kegel – München, Bayerische Meisterschaft – Herren Einzel



Stefan Kraus, KC Grafing

453 Kegel

Überregionale Bestleistung 2007:

514 Kegel – Nürnberg, Bayern-Pokal/Finale – Herren Mannschaft



Edgar Schrempf, KG Moosinning

480 Kegel

Überregionale Bestleistung 2007:

509 Kegel – München, Bayerische Meisterschaft – Mixed Paarlauf



11. Deutscher Länderpokal 2008

Frauen

Kelsterbach

Nr.	Mannschaft	Spieler	Name	1. Durchgang				2. Durchgang				ges. Volle	ges. räumen	ges. Fehlwurf	ges. Ergebnis	einzel Erg.
				Volle	räumen	Fehlwurf	1. Ergebnis	Volle	räumen	Fehlwurf	2. Ergebnis					
1	Bayern	1	Richter, Eveline	159	61	4	220	149	70	1	219	308	131	5		439
		2	Stadler, Marga	146	71	3	217	168	69	2	237	314	140	5		454
		3	Fuchs, Marion	150	80	3	230	145	81	2	226	295	161	5		456
		4	Hettler, Christine	167	87	1	254	151	62	1	213	318	149	2		467
		5	Bode, Gertrud	142	87	1	229	154	88	2	242	296	175	3		471
		6	Häring, Karin	157	78	5	235	145	61	5	206	302	139	10	2728	441
2	Rheinland-Pfalz	1	Scherdel, Conny	152	63	2	215	149	72	2	221	301	135	4		436
		2	Härchner, Margit	162	71	1	233	146	45	8	191	308	116	9		424
		3	Sammet, Roswitha	146	54	6	200	144	66	2	210	290	120	8		410
		4	Arndt, Sabine	142	80	2	222	145	78	1	223	287	158	3		445
		5	Büxler, Anja	165	70	1	235	144	87	0	231	309	157	1		466
		6	Büxler, Birgit	158	90	2	248	136	69	3	205	294	159	5	2634	453
3	Südbaden	1	Eschle, Martina	150	51	7	201	149	69	1	218	299	120	8		419
		2	Rufat, Franziska	153	54	9	207	150	69	5	219	303	123	14		426
		3	Dilger, Waltraud	138	35	8	173	148	54	5	202	286	89	13		375
		4	Geng, Elfriede	144	70	4	214	147	72	1	219	291	142	5		433
		5	Ganter, Martina	148	71	2	219	156	78	1	234	304	149	3		453
		6	Ruf, Isolde	165	76	2	241	132	71	2	203	297	147	4	2550	444

11. Deutscher Länderpokal 2008

Frauen

Kelsterbach

Nr.	Mannschaft	Spieler	Name	1. Durchgang				2. Durchgang				ges. Volle	ges. räumen	ges. Fehlwurf	ges. Ergebnis	einzel Erg.
				Volle	räumen	Fehlwurf	1. Ergebnis	Volle	räumen	Fehlwurf	2. Ergebnis					
4	Baden	1	Steinbrecher, Doris	151	69	3	220	146	60	2	206	297	129	5		426
		2	Ahl, Gaby	139	66	1	205	147	63	0	210	286	129	1		415
		3	Dittrich, Tanja	148	68	4	216	163	77	2	240	311	145	6		456
		4	Goldbach, Manuela	156	72	3	228	162	63	2	225	318	135	5		453
		5	Laub, Rita	154	77	0	231	147	54	4	201	301	131	4		432
		6	Handschuh, Sabine	156	77	0	233	164	81	0	245	320	158	0	2660	478
5	Hessen	1	Hartmann, Karola	147	88	0	235	144	59	6	203	291	147	6		438
		2	Bock, Regina	141	71	7	212	151	59	3	210	292	130	10		422
		3	Friedrich, Elvira	156	62	7	218	149	63	5	212	305	125	12		430
		4	Schmidt, Suzan	142	70	5	212	158	98	0	256	300	168	5		468
		5	Borth, Petra	148	71	3	219	146	60	3	206	294	131	6		425
		6	Kilian, Marion	137	72	4	209	155	60	1	215	292	132	5	2607	424
6	Thüringen	1	Mirring, Antje	135	62	4	197	148	50	6	198	283	112	10		395
		2	Probandt, Gerlinde	134	44	6	178	129	61	4	190	263	105	10		368
		3	Levie, Marion	126	44	7	170	120	54	4	174	246	98	11		344
		4	Vogt, Kathrin	129	72	1	201	150	70	5	220	279	142	6		421
		5	Thoma, Roswitha	144	61	3	205	126	53	4	179	270	114	7		384
		6	Teichmüller, Birgit	143	72	7	215	163	49	3	212	306	121	10	2339	427

11. Deutscher Länderpokal 2008

Männer

Kelsterbach

Nr.	Mannschaft	Spieler	Name	1. Durchgang				2. Durchgang				ges. Volle	ges. räumen	ges. Fehlwurf	ges. Ergebnis	einzel Erg.
				Volle	räumen	Fehlwurf	1. Ergebnis	Volle	räumen	Fehlwurf	2. Ergebnis					
1	Bayern	1	Frank, Herbert	139	87	1	226	149	81	1	230	288	168	2		456
		2	Ablassmeier, Erwin	151	89	1	240	163	79	2	242	314	168	3		482
		3	Schiffner, Roland	161	70	0	231	160	79	2	239	321	149	2		470
		4	Berger, Markus	158	81	0	239	157	90	0	247	315	171	0		486
		5	Kraus, Stefan	151	70	0	221	156	76	2	232	307	146	2		453
		6	Schrempf, Edgar	159	80	1	239	172	69	2	241	331	149	3	2827	480
2	Rheinland-Pfalz	1	Jäger, Justus	150	63	3	213	159	62	3	221	309	125	6		434
		2	Meeß, Andreas	163	53	5	216	136	72	3	208	299	125	8		424
		3	Falzone, Carmelo	144	59	3	203	153	81	0	234	297	140	3		437
		4	Scherdel, Ulrich	154	66	3	220	157	70	4	227	311	136	7		447
		5	Louis, Armin	152	69	4	221	161	70	2	231	313	139	6		452
		6	Richter, Helmut	156	75	3	231	160	54	2	214	316	129	5	2639	445
3	Südbaden	1	Dilger, Bruno	165	71	5	236	152	52	8	204	317	123	13		440
		2	Kern, Herbert	157	63	3	220	160	69	1	229	317	132	4		449
		3	Schlegel, Joachim	152	61	6	213	152	53	6	205	304	114	12		418
		4	Kottler, Claus	158	61	1	219	155	45	5	200	313	106	6		419
		5	Frisch, Franz	152	61	2	213	150	70	3	220	302	131	5		433
		6	Kern, Gerhard	148	90	1	238	146	68	2	214	294	158	3	2611	452

11. Deutscher Länderpokal 2008

Männer

Kelsterbach

Nr.	Mannschaft	Spieler	Name	1. Durchgang				2. Durchgang				ges. Volle	ges. räumen	ges. Fehlwurf	ges. Ergebnis	einzel Erg.
				Volle	räumen	Fehlwurf	1. Ergebnis	Volle	räumen	Fehlwurf	2. Ergebnis					
4	Baden	1	Bauer, Jürgen	157	88	3	245	161	89	2	250	318	177	5		495
		2	Bierbaum, Claus-Peter	177	70	2	247	161	72	3	233	338	142	5		480
		3	Fluske, Jürgen	149	72	5	221	148	68	2	216	297	140	7		437
		4	Dumath, Achim	168	70	4	238	156	71	3	227	324	141	7		465
		5	Laub, Edgar	150	72	2	222	154	70	2	224	304	142	4		446
		6	Handschuh, Manfred	162	70	2	232	147	60	4	207	309	130	6	2762	439
5	Hessen	1	Hochhut, Hansi	149	62	2	211	142	62	2	204	291	124	4		415
		2	Friedrich, Peter	157	78	3	235	150	68	2	218	307	146	5		453
		3	Schmidt, Thomas	142	63	2	205	153	68	1	221	295	131	3		426
		4	Altmannspenger, Jürgen	168	49	6	217	150	63	5	213	318	112	11		430
		5	Emrich, Bernd	159	71	3	230	155	63	3	218	314	134	6		448
		6	Kilian, Uwe	151	52	1	203	158	89	1	247	309	141	2	2622	450
6	Thüringen	1	Löser, Torsten	138	54	5	192	137	34	9	171	275	88	14		363
		2	Mirring, Olaf	148	68	4	216	153	62	2	215	301	130	6		431
		3	Köber, Siegfried	139	59	2	198	156	54	4	210	295	113	6		408
		4	Bauer, Klaus-Dieter	134	52	5	186	136	51	5	187	270	103	10		373
		5	Carl, Thomas	163	62	3	225	165	70	4	235	328	132	7		460
		6	Schneider, Frank	153	70	3	223	153	69	2	222	306	139	5	2480	445

VBFK - Jugendmeisterschaften 2008-Breitensport

Veranstalter: VBFK Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V.

Ausrichter: KC Gut Holz 66 Lauf e.V.

Starttermine: Samstag, 01.06. und 07.06.2008, Sonntag, 08.06.2008

Veranstaltungsort: TSV - Lauf, Röthenbacher Str. 61, 91207 Lauf a. d. Pegnitz, Tel. 09123/82674

Startberechtigt sind alle Jugendlichen (männlich und weiblich), ohne Vorqualifikation bei den jeweiligen Bezirksmeisterschaften, d. h. **j e d e r** kann **nach entsprechender Meldung** teilnehmen.

A-Jugend: 15 - 18 Jahre / geb. im Zeitraum 01.01.1990 – 30.06.1993

B-Jugend: 10 - 14 Jahre / geb. im Zeitraum 01.07.1993 – 31.12.1998

Maßgeblich für die Einstufung sind die o. g. Altersklassen

Startwünsche werden in der Reihenfolge der eingehenden Meldung nach Möglichkeit berücksichtigt.

Meldungen können schriftlich an nachstehende Anschrift vorgenommen werden:

Christina Enhuber, Gartenstr. 8, 91233 Neunkirchen-Rollhofen

Tel. 09153/923526, Fax 01805/06034383774 Mail : enhubers@web.de

>>> Jeder Teilnehmer erhält am Starttag ein kleines Überraschungsgeschenk <<<

Die Siegerehrung erfolgt am Sonntag, 08. Juni 2008 nach Beendigung der Wettkämpfe gegen 16 Uhr.

B - Jugendliche (10-14 Jahre) dürfen nur mit der kleinen 14-er Vollkugel spielen!

A - Jugendliche können mit der 16-er Loch- oder Vollkugel spielen.

Meldeabschnitt

zur Teilnahme an der VBFK- Breitensport-Jugendmeisterschaft 2008 in Lauf a. d. Pegnitz

Der Kegelclub/-Verein meldet zur o.g. Veranstaltung

..... A- Jugendliche männl. A- Jugendliche weibl. (15 -18 Jahre – siehe oben)

..... B- Jugendliche männl. B- Jugendliche weibl. (10 -14 Jahre – siehe oben)

verbindlich an.

Startgebühren je 100 Wurf 5,50 Euro.

Der DKB-Spielerpass mit gültiger Beitragsmarke und Lichtbild ist vorzulegen. Nichtmitglieder müssen eine Tagesversicherungskarte erwerben, die vor Ort zum Preis von 1,- € erhältlich ist.

>>Wir benötigen bei Startantritt vorauss. Tagesversicherungskarten des BLSV<<

Gekegelt wird nach den bestehenden Breitensportrichtlinien. Sportkleidung ist vorgeschrieben.

Die Teilnehmer müssen 30 Minuten vor Startbeginn anwesend sein und sich anmelden!

Startbestätigung folgt !

.....
Verantwortlicher Ansprechpartner des Vereins / Anschrift

.....
Name/Vorname

.....
Straße/Hs.Nr.

.....
PLZ/Ort

.....
Telefon

.....
Telefax

.....
E-Mail

Datum:

Unterschrift:

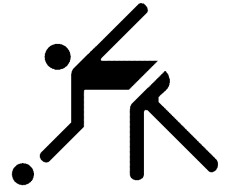
Die einzelnen Starter/innen sind ggf. auf einem Beiblatt namentlich unter Angabe des Geburtsdatums aufzuführen.



VBFK e.V.

Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V.

Mitglied im BSKV – BLSV



EINLADUNG zu den

6. Bayerischen VBFK - Tandemmeisterschaften 2008

Disziplinen Herren – Damen – Mix

Gespielt werden pro Paar (2 Herren, 2 Damen, 1 Dame und 1 Herr) ohne Altersklasseneinteilung 4 Serien mit einer Wurfzahl je Serie von 50 Kugeln auf Abräumen über 4 Bahnen. Nach jedem Wurf wechselt der/die Spieler/in. Die Kugel ist dem Partner zu übergeben. Der Wechsel des Anspielers bei einer neuen Serie ist Pflicht. Scheidet ein Partner verletzungsbedingt oder aus anderen Gründen aus, ist das Paar aus dem Wettbewerb ausgeschieden (kein Austausch möglich). Es wird mit 10 Wurf Einspielzeit pro Paar gespielt. (Je Spieler 5 Wurf)

Zugelassen sind nur Breitensport- oder Freizeitkegler. Sportkegler haben keine Startberechtigung. Doppelstarts sind möglich, jedoch nicht mit dem gleichen Partner/in in der einzelnen Disziplin. Eine Paarbildung über den eigenen Club hinaus sind gestattet, jedoch nur innerhalb eines Bezirks. Unterschiedliche Sportkleidung bei verschiedener Clubzugehörigkeit ist erlaubt.

- Termine:** 06. + 07.09.2008 **Zusatztermine:** stehen bei Bedarf zur Verfügung
- Veranstaltungsort:** Gaststätte Keglerheim, Pillenreutherstr. 82, 90459 Nürnberg, Tel. 0911/441105
- Wertung:** Bei Holzgleichheit entscheidet die geringere Gesamtfehlerzahl – ist auch diese gleich, dann zählt das bessere „schlechteste 50 Wurf-Ergebnis“.
- Ehrung:** In jeder Disziplin erhalten die drei Erstplatzierten Paare Ehrenpreise.
- Startgebühr:** 13,00 € je Paar (mit grünem DKB-Spielerpass)
- Meldeschluss:** (solange freie Startplätze vorhanden sind)

Ohne DKB-Pass muss pro Person eine Tagesversicherungskarte zum Preis von 1 EUR erworben werden.

Meldungen sind zu richten an:

Hermann Weiß, Bühlstr. 20, 91207 Lauf - Schönberg
Tel. 09123/964361, Mobil 0175/9676185

Startwünsche werden soweit möglich nach Meldungseingang berücksichtigt. Die Startbestätigung erfolgt umgehend. Bitte 30 Min. vor Startbeginn anmelden.

Wir wünschen eine gute Anreise, viel Erfolg und „GUT HOLZ“.

Lauf, im Januar 2008

gez. Roland Schiffner
1. Vorsitzender VBFK e.V.

gez. Hermann Weiß
TSV GH 87 Röthenbach



Bewerbung

für die Ausrichtung der Breitensport - Bezirksmeisterschaft

Hiermit bewirbt sich der Verein/Club _____

um die Ausrichtung der Bezirksmeisterschaft 2009, 2010, 2011 im Bezirk (bitte ankreuzen)

Mittelfranken Unterfranken Oberbayern/Nby Schwaben Oberfranken/Oberpfalz

Verantwortlicher Ansprechpartner mit vollständiger Adresse und Telefon/Fax/Mail:

Kegelanlage mit genauer Anschrift, Tel. auf der die Veranstaltung stattfinden soll:

Termine, die wir anbieten können: (Durchführung vom 01.03. bis 01.05. d.J.)

Die durchzuführenden Pflichtdisziplinen werden angeboten. Darunter fallen die Einzel-, Paarlauf- und Mannschaftswettbewerbe sowie die Jugendwertungen A und B weiblich und männlich.

Zusätzliche Informationen: (bitte entsprechend ankreuzen, bzw. ausfüllen)

getrennte Umkleideräumen Damen und Herren vorhanden

Duschen vorhanden Bewirtung vorhanden

Foto der Kegelanlage liegt bei / wird per Mail übermittelt

Tandemwettbewerb wird zusätzlich angeboten

neue Kegelform

alte Kegelform

Fabrikat der Anlage: _____ (Vollmer, Funk, Spieth, etc.)

Anzahl der zur Verfügung stehenden Bahnen: _____ / Baujahr der Anlage: _____

Datum der letzten Bahnabnahme (siehe Urkunde des Bahnabnehmers): _____

(Datum)

(Unterschrift)

Die Bewerbungen werden in der Reihenfolge des Eingang bei der VBFK bearbeitet. Eine Entscheidung für die Vergabe/Nichtvergabe wird schriftlich mitgeteilt.

Die erforderlichen Bedingungen für die Durchführung können vorab bei der VBFK erfragt oder angefordert werden.



Bewerbung

für die Ausrichtung der VBFK - Breitensport - Jugendmeisterschaft

Hiermit bewirbt sich der Verein/Club _____
für die Ausrichtung der VBFK - Breitensport - Jugendmeisterschaft 2009, 2010, 2011.

Verantwortlicher Ansprechpartner mit vollständiger Adresse und Telefon/Fax/Mail:

Kegelanlage mit genauer Anschrift, Tel. auf der die Veranstaltung stattfinden soll:

Mögliche Termine (Mitte Mai – Mitte Juni): _____

Disziplinen: Jugendwertungen A und B, jeweils weiblich und männlich.

Wichtiger Hinweis:

Bei der Jugendmeisterschaft ist die neue Kegelform (dicke Kegel) vorgeschrieben.

Zusätzliche Informationen: (bitte entsprechend ankreuzen, bzw. ausfüllen)

- getrennte Umkleieräumen für Damen und Herren vorhanden
- Duschen vorhanden
- Bewirtung vorhanden
- Foto der Kegelanlage liegt bei / wird per Mail übermittelt
- alte Kegelform – Austausch ist geplant
- neue Kegelform

Anzahl der zur Verfügung stehenden Bahnen: _____

Fabrikat der Anlage: _____ (Vollmer, Funk, Spieth etc.)

Baujahr der Anlage: _____

Datum der letzten Bahnabnahme (siehe Urkunde d. Bahnabnehmers): _____

(Datum)

(Unterschrift)

Bewerbung per Post, Fax oder Mail an die unten aufgeführte Adresse.

Die Bewerbungen werden in der Reihenfolge des Eingang bei der VBFK bearbeitet. Eine Entscheidung für die Vergabe/Nichtvergabe wird schriftlich mitgeteilt. Die erforderlichen Bedingungen für die Durchführung können vorab bei der VBFK erfragt oder angefordert werden.



VBFK e.V.

Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V.



Bewerbung

für die Ausrichtung der VBFK - Tandem - Meisterschaft

Hiermit bewirbt sich der Verein/Club _____
für die Ausrichtung der VBFK – Tandem - Meisterschaft 2009, 2010, 2011.

Verantwortlicher Ansprechpartner mit vollständiger Adresse und Telefon/Fax/Mail:

Kegelanlage mit genauer Anschrift, Tel. auf der die Veranstaltung stattfinden soll:

Durchführung idealerweise am 1. Septemberwochenende oder nach Absprache.

Mögliche Termine: _____

Disziplinen: Damen-, Herren- Mix – Tandem (4x50 Wurf – 2 Personen über 4 Bahnen)

Zusätzliche Informationen: (bitte entsprechend ankreuzen, bzw. ausfüllen)

- getrennte Umkleieräumen für Damen und Herren vorhanden
- Duschen vorhanden
- Bewirtung vorhanden
- Foto der Kegelanlage liegt bei / wird per Mail übermittelt
- alte Kegelform
- neue Kegelform

Anzahl der zur Verfügung stehenden Bahnen – mindestens 4: _____

Fabrikat der Anlage: _____ (Vollmer, Funk, Spieth etc.)

Baujahr der Anlage: _____

Datum der letzten Bahnabnahme (siehe Urkunde d. Bahnabnehmers): _____

(Datum)

(Unterschrift)

Bewerbung per Post, Fax oder Mail an die unten aufgeführte Adresse.

Die Bewerbungen werden in der Reihenfolge des Eingang bei der VBFK bearbeitet.
Eine Entscheidung für die Vergabe/Nichtvergabe wird schriftlich mitgeteilt. Die erforderlichen Bedingungen für die Durchführung können vorab bei der VBFK erfragt oder angefordert werden.

vom 22. – 25. Mai 2008 in Deutschland / Bayern / Augsburg
Kegelzentrum, Am Eiskanal 22, 86161 Augsburg

1. Europapokal

**der Breitensportkegler
für Club- und Vereinsmannschaften**

Sind auch Sie bei diesem neuen und einmaligen Ereignis dabei,
unterstützen Sie den Breitenkegelsport und werben Sie für Ihr
Unternehmen.

Platzieren Sie Ihr Werbebanner am Veranstaltungsort, inserieren Sie
in unserer Europapokal-Veranstaltungsbroschüre, lassen Sie Ihre
Werbebotschaft per Beamer an die Wand projizieren oder werben
Sie mit Flyern, Postern und der gleichen.

Die Veranstaltungsbroschüre hat ein DIN A5 Format, der Anzeigepreis
für eine halbe Seite beträgt 50 Euro, für eine ganze Seite 100 Euro

Der voraussichtliche Druck des Heftchens ist der **01. April 2008**

Informationen zu allen anderen Werbemöglichkeiten erhalten Sie
von

Michael Pfahler VBFK-Sponsoring Tel: 0171-4723570 – Fax: 09129-9057445 – Email: sponsoring@vbfk.de

Veranstalter des 1. Europapokals für Club- und Vereinsmannschaften ist die Europäische Breitensport-Freizeitkegel Union
Ausrichter ist die Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V.

Wir würden uns freuen Sie und Ihr Unternehmen als Werbepartner
für diese Veranstaltung zu gewinnen.

www.ebfu.eu

www.vbfk.de



NinePin-Media GbR

Werner-Schiffner-Spannekrebs

Lehr- und Filmmaterial für den Sport

Bestellung

2. überarbeitete, ergänzte u. aktualisierte Auflage des Kegellehrbuches
“Faszination Kegelsport”

Lehrbuch mit DVD - Lehrfilm

Autoren: Rudolf Werner, Kempten/Allgäu und Roland Schiffner, Lauf/Pegnitz

Erscheinungstermin in Kürze

- Nur 24,90 Euro -

Das Kegellehrbuch für Jedermann, das vom Breiten- bis zum Leistungssport in verständlichen Worten alle notwendigen Aspekte zum Erlernen und Verbessern des Kegelspiels beinhaltet.

Viele Farbabbildungen und Skizzen.

Neu: Mit umfangreichem neuen Kapitel „Jugendarbeit“

Mit Nationalspieler Oliver Scholler vom Bundesligisten Rot Weiß Zerbst 99 e.V.

Hiermit bestelle ich zur Lieferung und Rechnungsstellung an die nachfolgende Anschrift:

..... Exemplare inkl. DVD - Lehrfilm

zum **Preis von 24,90 Euro per Stück**, zzgl. Versandkosten

Verein/Club :

Name/Vorname :

Straße/Hs.Nr. :

PLZ/Ort :

Telefon :

Telefax :

E-Mail :

Datum/Unterschrift :

**Bitte unsere Rechnung abwarten und dann den Betrag überweisen.
Sofort nach Zahlungseingang versenden wir Ihr(e) Exemplar(e).**

Wir danken für Ihre Bestellung.

NinePin-Media GbR
Roland Schiffner
Kreuzgasse 7
91207 Lauf

Tel.: +49 (0)9123 999603
Fax: +49 (0)9123 999604
Mobil: +49 (0)173 3895478
E-Mail: rs@ninepin-media.de
Internet: www.ninepin-media.de

Bankverbindung: Sparkasse Nürnberg
BLZ 760 501 01
Kto.-Nr. 5969266
IBAN DE19 7605 0101 0005 9692 66
BIC SSKN DE 77

NinePin-Media ist eine Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR)
Namen und Anschriften der Gesellschafter:
Rudolf Werner, Immenstädter Str. 64, 87435 Kempten
Roland Schiffner, Kreuzgasse 7, 91207 Lauf
Peter Spannekrebs, Marsweg 2, 91207 Lauf



NinePin-Media GbR

Werner-Schiffner-Spannekrebs

Lehr- und Filmmaterial für den Sport

NinePin-Media GbR, Kreuzgasse 7, 91207 Lauf

Weltneuheit !!!



Der optimale Bewegungsablauf als Poster im DIN A 2 Format

Einzigartig und nur bei NinePin - Media GbR in dieser Form erhältlich; der optimale Bewegungsablauf beim Classic – Kegeln in 3-dimensionaler aufwändiger Darstellung als Poster im DIN A 2 Format.

In anschaulicher Art und Weise wird der Bewegungsablauf unserer Sportart erklärt. Das Poster ist ideal zum Aushang auf der Kegelbahn und zeigt die einzelnen Bewegungselemente des Classic – Kegeln.

Geeignet zum Verdeutlichen bei Neueinsteigern oder Fortgeschrittenen, bei Lehrausbildungen oder im Club und Verein und zur eigenen Verwendung.

Posterpreis bei Einzelabnahme:

10,00 €, zzgl. Versandkosten 2,00 €

Bei anderen Stückzahlen fragen Sie bitte bei uns an!

Bestellen Sie noch heute Ihr persönliches Exemplar. Die Auslieferung erfolgt ab Mai 2008.

Ihre NinePin – Media GbR



NinePin-Media GbR
Roland Schiffner
Kreuzgasse 7
91207 Lauf

Tel.: +49 (0)9123 999603
Fax: +49 (0)9123 999604
Mobil: +49 (0)173 3895478
E-Mail: rs@ninepin-media.de
Internet: www.ninepin-media.de

Bankverbindung: Sparkasse Nürnberg
BLZ 760 501 01
Kto.-Nr. 5969266
IBAN DE19 7605 0101 0005 9692 66
BIC SSKN DE 77

NinePin-Media ist eine Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR)
Namen und Anschriften der Gesellschafter:
Rudolf Werner, Immenstädter Str. 64, 87435 Kempten
Roland Schiffner, Kreuzgasse 7, 91207 Lauf
Peter Spannekrebs, Marsweg 2, 91207 Lauf



NinePin-Media GbR

Werner-Schiffner-Spannekrebs
Lehr- und Filmmaterial für den Sport

POSTER - Bestellung

Hiermit bestelle/n ich/wir zur Lieferung und Rechnungsstellung an die nachfolgende Anschrift:

..... Poster – Exemplar/e

zum **Einzelpreis von 10,00 € per Stück**, zzgl. Versandkosten 2,00 €

Verein/Club :

Name/Vorname :

Straße/Hs.Nr. :

PLZ/Ort :

Telefon :

Telefax :

E-Mail :

Datum/Unterschrift :

**Bitte unsere Rechnung abwarten und dann den Betrag überweisen.
Sofort nach Zahlungseingang versenden wir Ihr(e) Exemplar(e).**

Wir danken für Ihre Bestellung.

NinePin-Media GbR
Roland Schiffner
Kreuzgasse 7
91207 Lauf

Tel.: +49 (0)9123 999603
Fax: +49 (0)9123 999604
Mobil: +49 (0)173 3895478
E-Mail: rs@ninepin-media.de
Internet: www.ninepin-media.de

Bankverbindung: Sparkasse Nürnberg
BLZ 760 501 01
Kto.-Nr. 5969266
IBAN DE19 7605 0101 0005 9692 66
BIC SSKN DE 77

NinePin-Media ist eine Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR)
Namen und Anschriften der Gesellschafter:
Rudolf Werner, Immenstädter Str. 64, 87435 Kempten
Roland Schiffner, Kreuzgasse 7, 91207 Lauf
Peter Spannekrebs, Marsweg 2, 91207 Lauf